



Humanitäre Hilfe für die Ukraine

Aktionen, die von der Gemeinde Cieszanow organisiert werden



Freiwillige aus der Gemeinde Cieszanow haben an zwei Grenzübergängen: in Budomierz und Medyka gearbeitet.

- Bis zu 8.400 Menschen passierten täglich die Grenzübergänge in der Nähe der Gemeinde Cieszanow.
- Unter schwierigen Bedingungen und Minustemperaturen warteten Flüchtlinge bis zu 3 Tage in kilometerlangen Schlangen auf die Grenzabfertigung nach Polen.
- Unsere Aufgabe war es, sie in den ersten Momenten ihres Aufenthalts in Polen zu betreuen.



Der Krieg direkt nebenan

Die Nähe der Grenzübergänge zur Ukraine definierte die Art der Hilfe.

Frauenverein aus Cieszanow in Budomierz

Frauen waren im Grenzgebiet rund um die Uhr im Einsatz.

Verteilt:

- 4 Tausend Sandwiches,
- 840 Liter heiße Suppe,
- 280 Portionen warme Mahlzeiten und Hunderte Liter heißen Tee und Kaffee.



Frauenverein aus Cieszanow in Medyka

Frauenvereine bereiteten Mahlzeiten für die Bedürftigen zu, die dann zu den Orten transportiert wurden, an denen sie verteilt wurden.

**Vorbereitet:
43,600 Sandwiches,
2620 Liter heiße Suppe.**





Die Freiwilligen aus dem Frauenverein in der Gemeinde Cieszanow leisteten insgesamt fast 50 Tausend Sandwiches und etwa 3 Tausend Portionen von warmen Mahlzeiten.

Die Kosten für die gesamte Aktion betragen:

64 567,48 Zloty–Artikel für die Zubereitung von Mahlzeiten,

10 314,13 Zloty–Transportkosten,

Insgesamt: 74 881,61 Zloty (über 16 Tausend Euro).

Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr leisteten bei humanitären Einsätzen wertvolle logistische Unterstützung.

- Feuerwehrleute lieferten Mahlzeiten und Freiwillige an die Grenze.
- Sie transportierten Flüchtlinge rund um die Uhr zu Aufnahmestellen.
- Sie unterstützten die Flüchtlinge bei der Suche nach ihren Familien und kümmerten sich um ihre Sicherheit.



**Freiwillige Feuerwehren der Gemeinde
Cieszanow**





Freiwillige Feuerwehrleute der Gemeinde Cieszanow arbeiteten an der polnisch-ukrainischen Grenze.

254 Feuerwehrleute waren insgesamt 2.434 Stunden im Einsatz.

Die Kosten der gesamten Aktion:

48.680,00 Zloty – an Feuerwehrleute gezahlter Gegenwert,
2.243,21 Zloty – Transportkosten.

Insgesamt: 50.923,21 Zloty (fast 11 Tausend Euro).

Die Hilfe endete nicht nur mit der Unterstützung der Flüchtlinge an der Grenze. Die Gemeinde Cieszanow hat mit der Sammlung von Spenden für die vom Krieg betroffenen Gebiete in der Ukraine begonnen.



Direkte Hilfe in Gebieten, die von einem bewaffneten Konflikt betroffen sind.

Die westlichen Gebiete der Ukraine sind zu einem Zufluchtsort für Bürger geworden, die ihr Land nicht verlassen wollen.

Daher konzentrierte man sich darauf, denen zu helfen, die dort Zuflucht gesucht hatten.

Auch medizinische Hilfsgüter, Lebensmittel und Spielsachen wurden direkt an Bedürftige übergeben.

Der Stadtrat in Cieszanow hat Beschlüsse über die Hilfe für drei Partnerstädte angenommen:

- 20 Tausend Zloty für materielle Hilfe für Ivano Frankow und Rawa Ruska,
- 50 Tausend Zloty für den Kauf eines Stromerzeugers für Jaworow.





Polnische Medizinische Mission

Auch jede Organisation, die Flüchtlingen aus der Ukraine geholfen hat, wurde unterstützt.

Den Ärzten der Polnischen Medizinischen Mission wurden Räume zur Verfügung gestellt, wo sie die Logistik der medizinischen Unterstützung an der Grenze sowie in Krankenhäusern in der Ukraine planen konnten.

Freiwillige aus den Vereinigten Staaten wohnten in der ehemaligen Grundschule in Kowalowka.



- Sie errichteten dort ein Koordinationszentrum zur Unterstützung von Flüchtlingen und Einwohnern der Ukraine.
- Die Schule wurde als Unterkunft für Freiwillige eingerichtet.
- Kosten für die Renovierung der Räume im Schulgebäude: 21 080,00 Zloty.
- Es wurde auch ein Auto für den Transport von Freiwilligen gekauft: 25 000 Zloty.

Volunteers for Ukraine



Freiwillige kamen auch aus anderen Organisationen zu uns .

In Cieszanow erschienen u. a. Mitglieder:

- The Kosciuszko Foundation,
- NATAN Worldwide Disaster Relief,
- AFT - American Federation of Teachers

und viele andere.





FLÜCHTLINGE IN POLEN

Es wird geschätzt, dass seit Beginn des Krieges 6,053 Millionen Menschen die polnisch-ukrainische Grenze überschritten haben.

Nach Angaben der Vereinten Nationen haben seit dem 24. Februar 11,9 Millionen Einwohner die Ukraine verlassen.

Die meisten sind Frauen und Kinder sowie ältere und behinderte Menschen.



Die ukrainischen Bürger begannen mit der Anpassung in ihren neuen Häusern.

Es wurden Hilfsprogramme für Bedürftige eingerichtet.

Die Jüngsten, die mit dem Trauma des Krieges konfrontiert wurden, wurden besonders betreut.

Viele Attraktionen und Veranstaltungen wurden organisiert, um die neuen Einwohner Polens zu zähmen.

Eines davon war das polnisch – ukrainische **Sportcamp**, das von **Robert Korzeniowski** geleitet wurde.

Es war eine hervorragende Gelegenheit, sportliche Form zu testen, aber vor allem wurde es ein **Fair-Play-Raum**.

Die Teilnehmer des Camps waren 10 Kinder aus dem ukrainischen Jaworow und Lemberg (Lwow).

Sie nahmen am traditionellen Wettbewerb mit Jugendlichen aus Cieszanow und Lubaczow teil. Am Ende fand das Treffen **Korzeniowski Cup Cieszanow 2022** statt.

Internationale Integration



Am Integrations- und Sprachunterricht nahmen 30 Schüler aus der Gemeinde Cieszanow und 30 Schüler aus der Region Jaworow (in der Ukraine) teil.

Die Aktivitäten wurden im Rahmen eines internationalen Projekts durchgeführt, das hauptsächlich für Kinder aus der Ukraine durchgeführt wurde.

Der Workshop wurde von **15 Lehrern** aus den USA AFT – American Federation of Teachers und **10 Animatoren** aus der NATAN Worldwide Disaster Relief Gruppe geleitet.

Der Organisator der Veranstaltung war der Schul- und Kindergartenkomplex in Cieszanow. Die Gesamtkosten für das Camp betragen 250 000 Zloty (fast 53 420 Euro).



Summer Camp Cieszanow 2022



"Teddybär"



In Cieszanow entstand ein farbenfrohes Wandbild "Teddybär". Die Künstler waren Dariusz Paczkowski und Rafał Roskowiński aus der Gruppe "RosPacz". Unterstützt wurden sie dabei von den Teilnehmern des **Summer Camps**.

Die Effekte können auf dem Gebäude des Schul- und Kindergartenkomplexes in Cieszanow bewundert werden.



Die Einwohner von Argenbühl haben zwei Stromerzeuger für die Stadt Jaworow gekauft.

Die Ausrüstung wurde am 28. August 2022 übergeben.



Wir organisieren weiterhin humanitäre Hilfe. Der Krieg geht weiter, und es gibt immer mehr Bedürftige. Bisher hat die Gemeinde Cieszanow zur Unterstützung der ukrainischen Nachbarn 223 832,00 Zloty (fast 48 Tausend Euro) ausgegeben.